

Nr. **XIX. GP.-NR**  
403 /J  
1995 -01- 2 0

## ANFRAGE

der Abgeordneten Otmar Brix  
und Genossen  
an die Bundesministerin für Umwelt  
betreffend Kühlgeräteverordnung

Die Tageszeitung "Der Standard" berichtete am 12.1.1995 wieder einmal über angelaufene Probleme mit der Kühlgeräteverordnung. So seien bisher 700.000 Entsorgungsplaketten verkauft worden und daraus resultierend 360 Mio. S als Entsorgungsgebühren eingenommen worden. Dem gegenüber sei die Zahl der sachgerecht entsorgten Kühlgeräte 1993, d.h. mit Inkrafttreten der Kühlgeräte-Verordnung, gegenüber dem Vorjahr um 20.000 auf 130.000 zurückgegangen. Der Rest sei auf wilden Deponien oder in Osteuropa gelandet.

Zur Zeit protestiert der Handel massiv gegen die Entsorgungsplakette für Kühlgeräte und möchte diese abgeschafft wissen. Einige Unternehmen würden, so wird gedroht, wegen der gravierenden Absatzrückgänge im grenznahen Raum die bestehende Gesetzeslage ignorieren und Kühlgeräte ohne die 600 Schilling (incl. Steuern) teure Entsorgungsplakette verkaufen. Die Situation sei besonders für die westlichen Bundesländer untragbar geworden.

Der ÖGB und die Arbeiterkammer fordern ebenfalls die Abschaffung der Kühlgeräteverordnung. Diese Verordnung habe bis heute zwar zu einer Anhäufung von Entsorgungsgebühren beim Umweltforum Haushalt geführt, der jedoch keine Verbesserung der Kühlgeräteentsorgung gegenübersteht.

Alles deutet somit darauf hin, daß die Kühlgeräteverordnung in der Praxis mehr Probleme schafft als sie löst und deshalb dringend verändert werden muß.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an die Bundesministerin für Umwelt daher nachstehende

**Anfrage:**

1. Können Sie die im "Standard" vom 12.1.1995 veröffentlichten Zahlen bestätigen?
2. Können Sie die im "Standard" vom 12.1.1995 veröffentlichten Summe der bisherigen Einnahmen für die Entsorgungsplakette bestätigen?
3. Was geschah bisher mit diesen eingenommenen Entsorgungsgebühren?
4. Was soll mit dem verbleibenden Mitteln des Umweltformus Haushalt geschehen?
5. Ist die Zahl der sachgerecht entsorgten Kühlgeräte 1993 gegenüber dem Jahr davor tatsächlich um 20.000 auf 130.000 zurückgegangen? Wenn nein, können Sie bitte die richtigen Zahlen nennen?
6. Wie sollen importierte Kühlschränke, für die kein Entsorgungsbeitrag eingehoben werden kann, in Hinkunft der Kühlgeräteverordnung unterworfen und dieser Verordnung gemäß behandelt und entsorgt werden?
7. Infolge der massiven Proteste des Handels kam es zu mehreren Besprechungen zwischen Ihrem Ressort und den von der Kühlgeräte-Verordnung betroffenen Kreisen.  
Wieviele Besprechungen waren dies?  
Wann haben diese Besprechungen stattgefunden?
8. Was sind die Ergebnisse dieser Besprechungen zwischen Ihrem Ressort und den von der Kühlgeräteverordnung betroffenen Kreisen?
9. Sind die Ergebnisse mit den Bestimmungen der Kühlgeräteverordnung konform?
10. Planen Sie angesichts dieser Probleme in der nächsten Zukunft Änderungen der Kühlgeräteverordnung?  
Wenn ja, welche?